

AKTUELLE MEDIZIN

- 4 — Report**
Urlaubsberatung für kardiologische Patienten
- 10 — Kongressberichte**
— Pilzalarm im Darm: Normalbefund oder Krankheit?
— Denguefieber auf dem Vormarsch
- 13 — Leserforum**
- 16 — Nachgefragt**
Dürfen Hund und Katz mit ins Bett?
Interview mit L. Gürtler, Greifswald
- 18 — Kritisch gelesen**
— Taugen Ballaststoffe doch zur Karzinomprophylaxe?
— RR-Verlaufskontrolle: Praxismessung reicht
— Macht ein Antikonvulsivum Säufer zu moderaten Trinkern?
— Johanniskraut – nicht schlucken, sondern kleistern
— Hüftschutzhosen schützen – aber nur, wenn sie getragen werden
— Erst zweijährig und schon Xanthome
— Manualtherapie bei Rückenschmerzen – was sie wirklich bringt

FORTSCHRITTE DER MEDIZIN

Schwerpunkt Ausscheidungs-, Ess-, Sprech- und Sprachentwicklungsstörungen bei Kindern

- 25 —** Bettnässer, Suppenkasperl, Stottermax: Erhebliche Fortschritte bei Ursachenforschung und Behandlung
Editorial von G. Nissen, Würzburg
- 26 —** Ausscheidungsstörungen differenziert behandeln
Übersicht von A. von Gontard, Köln
- 31 —** So können Sie kindlichen Essstörungen vorbeugen
Übersicht von J. Hebebrand, Marburg
- 36 —** Kinder mit Sprech- und Sprachentwicklungsstörungen
Übersicht von W. von Suchodoletz, München



Foto: Science photo library/Focus

Krankes Herz auf Reisen

Zur umfassenden Betreuung von Herzpatienten gehört auch die reisemedizinische Beratung. Ist ein Patient nach PTCA flugtauglich und welches Reiseziel empfehlen Sie ihm? Wie viel Sport verträgt ein Patient mit Herzinsuffizienz? Antworten gibt der Report.



Foto: age fotostock/Mauritius

16 Virales Spezies-Hopping

In letzter Zeit häufen sich Meldungen über tierische Viren, die auf den Menschen übergreifen. Wie gefährlich ist ein hündisches „Küsschen“? Dürfen Kinder noch in den Streichelzoo? Wir haben nachgefragt.

SCHREIBEN SIE IHRE MEINUNG!

ONLINE-TIPP

MMW (Münchener Medizinische Wochenschrift)-Fortschritte der Medizin Heft 27-28 vom 10. Juli 2003

MMW-Fortschritte der Medizin
Urban & Vogel GmbH
Neumarkter Straße 43
D-81673 München
Fax: 089/4372-1420
Chefredaktion:
E-Mail: einecke@urban-vogel.de

Bettnässer
Betroffene und deren Eltern können sich im Internet zum Thema Enuresis informieren. Produkte, die Bettnässern das Leben erleichtern, sind auf der Webseite der Enuresis-Gruppe aufgelistet. Das Enuresis Informationszentrum (EINZ) bietet vor allem Informationen und vermittelt Adressen spezialisierter Ärzte.
<http://www.enuresis-gruppe.de/>
<http://www.einz.org/>